Download

Thilo Wissner

Prüfen - Üben - Prüfen mit der Mathefahrschule 3

Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division

VORSCHAU

Downloadauszug
aus dem Originaltitel:

netzwerk lernen
Auer

zur Vollversion

Prüfen – Üben – Prüfen mit der Mathefahrschule 3

Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division

VORSCHAU

Dieser Download ist ein Auszug aus dem Originaltitel
Prüfen – Üben – Prüfen mit der Mathefahrschule 3
Über diesen Link gelangen Sie zur entsprechenden Produktseite im Web.

http://www.auer-verlag.de/go/dl6752

netzwerk lernen

zur Vollversion

Vorwort

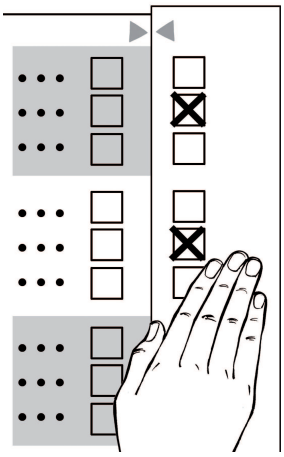
Die Heterogenität der Grundschulklassen erfordert es, dass Sie sich tagtäglich auf die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen Ihrer Schülerinnen und Schüler einstellen müssen. Der Leistungs- und Entwicklungstand jedes Einzelnen muss immer wieder neu festgestellt und bewertet werden. Eine Diagnose ohne anschließende Förderung ist allerdings nicht sinnvoll – diagnostisches Handeln muss immer aus der Gewinnung von Informationen und einer darauf abgestimmten Aufarbeitungs- und Förderungsphase bestehen. Nur so können die Kinder optimal gefordert und gefördert werden. Dies für alle Schülerinnen und Schüler einer Klasse und über einen längeren Zeitraum hinweg durchzuführen, ist für die einzelne Lehrkraft jedoch sowohl zeitlich als auch vom organisatorischen Aufwand her schwer zu leisten.

Genau hier setzt das fundierte und praxisnahe Konzept der „Mathe-Fahrschule" an: Es beinhaltet sofort einsetzbare Tests zur Lernstandserfassung sowie passgenaue Übungsblätter, die Diagnose und Förderung direkt miteinander verbinden. Die Materialien ermöglichen es den Schülerinnen und Schülern, eigenständig bzw. zusammen mit den Lehrkräften Themen aus dem jeweiligen Schuljahr zu bearbeiten. Diese Erarbeitung erfolgt systematisch, d. h. planvoll und zielgerichtet.

Jede Diagnose-/Förder-Einheit erfolgt nach dem Prinzip „Prüfen – Üben – Prüfen" in drei Schritten:

Prüfen: Vortest

Zu Beginn der Einheit findet mithilfe des Vortests eine Überprüfung des Leistungsstandes der Schülerinnen und Schüler im Bezug auf einzelne Unterrichtsinhalte statt. Der Vortest, der bereits nach dem Vorbild eines Führerscheintests gestaltet ist, beinhaltet dabei verschiedene diagnostische Aufgaben. Nahezu alle Aufgaben sind nach dem Multiple-Choice-Prinzip konzipiert. Dies hat den großen Vorteil, dass die Tests schnell und effizient von der Lehrkraft oder je nach Klassenstufe sogar von der Schülerin bzw. vom Schüler selbst ausgewertet werden können. Die Lösungskontrolle findet durch die Verwendung eines „Kontrollstreifens" statt. Dieser befindet sich am rechten Rand der Kopiervorlage und soll nach dem Kopieren abgeschnitten werden. Um die Lösungen zu kontrollieren, muss der Kontrollstreifen dann wieder exakt an das ausgefüllte Arbeitsblatt angelegt werden ▶◀.



Durch diese Art der Auswertung wird schnell deutlich, in welchen Teilbereichen eine Schülerin bzw. ein Schüler noch Schwierigkeiten aufweist und in welchen nicht. So kann direkt festgestellt werden, welche Themen weiter geübt bzw. gefestigt werden müssen und welche bereits sitzen. Als „kritischen" Wert sollte man 50 Prozent der maximal zu erreichenden Punkte annehmen. Jede richtige Lösung zählt dabei einen Punkt.

Hat eine Schülerin bzw. ein Schüler die Mindestpunktzahl beim Vortest erreicht, erhält sie/er als Anerkennung den jeweiligen Führerschein zu diesem Unterthema. Auf S. 6/7 finden Sie eine Vorlage für ein Führerscheinheft. Mit einer Unterschrift können Sie hier die Führerscheine für die Unterthemen vergeben. Jedes Kind kann so ein Heft anlegen und Schritt für Schritt im Laufe des Schuljahrs Führerscheine sammeln. Wurden alle Teilführerscheine erworben, kann der Gesamtführerschein zum jeweiligen Hauptthema vergeben werden. Diesen Führerschein können Sie bequem und schnell „abstempeln". Auf diese Weise erhält das Kind immer eine Übersicht über Themenbere

Musteransicht

netzwerk lernen

zur Vollversion

Üben: Übungsblätter

Hat der Vortest Bereiche und Themen offengelegt, in denen die Schülerin bzw. der Schüler Übungsbedarf hat, setzt nun die Phase der individuellen Förderung ein. Zielorientiert werden die Problembereiche anhand von passgenauen Übungsblättern trainiert. Die Übungsblätter enthalten Aufgaben, Erläuterungen und Hilfestellungen.

Die einzelnen Themen werden dabei anhand von Tippkästen schülergerecht erklärt und zur Veranschaulichung wird immer eine Beispielaufgabe angegeben. Welche Übungsblätter für welchen Teilbereich verwendet werden sollen, ist auf dem Vortest vermerkt, sodass eine einfache und schnelle Zuordnung möglich ist. Die Lösungen zu den Übungsblättern finden sich im Anhang.

Prüfen: Führerscheintest

Nach Abschluss der Übungsphase erfolgt der tatsächliche Führerscheintest zum jeweiligen Themenbereich, welcher Aufschluss über den erzielten Lernfortschritt geben soll. Vortest und Führerscheintest sind jeweils gleich aufgebaut, um die Lernprogression direkt ablesen zu können. Die Handhabung des Führerscheintests ist identisch mit der des Vortests. Wenn eine Schülerin bzw. ein Schüler den Vortest nicht bestanden hat, so hat sie/er jetzt mit dem Führerscheintest die Möglichkeit, den Führerschein für das jeweilige Unterthema zu erlangen. Genauso kann der Führerscheintest aber auch für die Schülerinnen und Schüler, die den Vortest bereits erfolgreich absolviert haben, eine Wiederholung darstellen.

Themen

Der Einsatz der Mathe-Fahrschule kann entweder themenbezogen am Ende einer Unterrichtseinheit erfolgen oder gegen Ende eines Schuljahres vollständig durchgeführt werden.
Behandelt werden immer die grundlegenden Themen eines Schuljahrs – für das 3. Schuljahr im Fach Mathe sind das acht Themenbereiche:

- Zahlen und Zahldarstellung
- Zahloperationen – Addition
- Zahloperationen – Subtraktion
- Zahloperationen – Multiplikation
- Zahloperationen – Division
- Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division
- Geometrie
- Größen und Sachrechnen

Motivation

Förderung und Diagnose sind nicht nur sehr aufwendig, sondern dazu auch noch ein Prozess, an dem Kinder naturgemäß oft nicht viel Freude haben. Um die Schülerinnen und Schüler zu motivieren, ist die Test- und Übungsphase als eine Art Fahrschule gestaltet: Die Kopiervorlagen sind mit Autos ausgestattet und in den Tippkästen hilft ein Fahrlehrer weiter. Außerdem steht am Ende jeder Einheit der Führerscheintest – eine Methode, die für Grundschulkinder immer sehr motivierend wirkt. Nutzen Sie auch die Möglichkeit der Selbstkontrolle durch die Schülerinnen und Schüler mithilfe der Kontrollstreifen, auch das erhöht die Lernmotivation.

Viel Freude und viel Erfolg bei der Arbeit mit den Materialien wünscht Ihnen

Thilo Wissner

Muster zur Ansicht

netzwerk lernen

zur Vollversion

Führerschein

Mathe Klasse 3

Foto
von dir

(bitte hier knicken)

Thilo Wissner: Prüfen – Üben – Prüfen ... Mathe Klasse 3 © Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

Musterhaftansicht

netzwerk lernen

zur Vollversion

FÜHRERSCHEIN
Zahlen und Zahldarstellung

Bitte hier abstempeln!

Datum / Unterschrift des Lehrers

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Stellenwertschreibweise

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Zahldarstellung und Zahlvergleiche

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Runden

FÜHRERSCHEIN
Zahloperationen – Addition

Bitte hier abstempeln!

Datum / Unterschrift des Lehrers

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Mündliches Addieren

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Halbschriftliches Rechnen

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Schriftliches Rechnen

FÜHRERSCHEIN
Zahloperationen – Subtraktion

Bitte hier abstempeln!

Datum / Unterschrift des Lehrers

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Mündliches Subtrahieren

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Halbschriftliches Rechnen

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Schriftliches Rechnen

FÜHRERSCHEIN
Zahloperationen – Multiplikation

Bitte hier abstempeln!

Datum / Unterschrift des Lehrers

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Zehnereinmaleins

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Halbschriftliches Rechnen

(bitte hier knicken)

Thilo Wissner: Prüfen – Üben – Prüfen ... Mathe Klasse 3 © Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

FÜHRERSCHEIN
Zahloperationen – Division

Bitte hier abstempeln!

Datum / Unterschrift des Lehrers

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Mündliches Dividieren

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Halbschriftliches Rechnen

FÜHRERSCHEIN
Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division

Bitte hier abstempeln!

Datum / Unterschrift des Lehrers

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Umkehraufgaben

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Platzhalteraufgaben

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Rechengesetze

FÜHRERSCHEIN
Geometrie

Bitte hier abstempeln!

Datum / Unterschrift des Lehrers

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Geometrische Formen

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Geometrische Körper

FÜHRERSCHEIN
Größen und Sachrechnen

Bitte hier abstempeln!

Datum / Unterschrift des Lehrers

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Rechnen mit Geldbeträgen

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Längen

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Uhrzeit

Unterschrift des Lehrers — **FÜHRERSCHEIN** Gewichte

Muster zur Ansicht
VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion

Vortest (1)	Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division	Name: _____

1. Rechne mit Probe.

237 + 234 = ☐	☐ – ☐ = ☐	471 471 / 234 237
824 – 616 = ☐	☐ + ☐ = ☐	208 208 / 616 824
702 – 413 = ☐	☐ + ☐ = ☐	289 289 / 413 702
518 + 375 = ☐	☐ – ☐ = ☐	893 893 / 375 518

2. Wie heißt die Umkehraufgabe? Rechne halbschriftlich.

872 : 8 = ☐	☐ · ☐ = ☐	109 109 / 8 872
63 · 9 = ☐	☐ : ☐ = ☐	567 567 / 9 63
435 : 5 = ☐	☐ · ☐ = ☐	87 87 / 5 435
98 · 6 = ☐	☐ : ☐ = ☐	588 588 / 6 98

Ü1

3. Rechne.

173 + ☐ = 931	825 + ☐ = 1 000	758 175
☐ – 206 = 732	☐ + 438 = 815	938 377
☐ – 38 = 611	☐ – 226 = 676	649 902
53 + ☐ = 91	447 – ☐ = 179	38 268

Muster zur Ansicht
VORSCHAU
netzwerk lernen
zur Vollversion

4. **Rechne.**

7 · ☐ = 518	315 : ☐ = 9
☐ · 8 = 504	☐ : 4 = 168
☐ : 3 = 154	☐ · 6 = 348
539 : ☐ = 7	5 · ☐ = 880

74 | 35
63 | 672
462 | 58
77 | 176

Ü2

5. **Wie viele Tauschaufgaben sind richtig? Kreuze an.**

573 + 84	Tauschaufgabe:	84 + 573
64 · 64	Tauschaufgabe:	46 · 46
704 – 407	Tauschaufgabe:	407 – 704
56 · 15	Tauschaufgabe:	15 · 56
56 : 8	Tauschaufgabe:	56 : 7

0 ☐
1 ☐
2 ☐
3 ☐
4 ☐
5 ☐

☒

6. **Berechne.**

a) 84 + 20 · 3 = _____ = _____

84 + 60
144

b) 736 – 7 · 14 = _____ = _____

736 – 98
638

c) 722 – 3 · 83 – 73 = _____ = _____

722 – 249 – 73
400

d) 536 + 630 : 5 = _____ = _____

536 + 126
662

Ü3

Muster zur Ansicht
VORSCHAU
netzwerk lernen
zur Vollversion

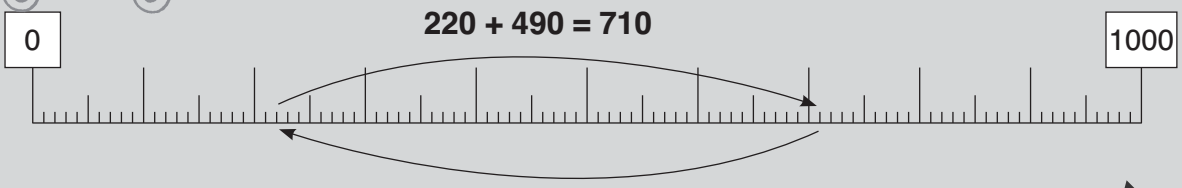
Ü1

Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division

Umkehraufgaben (1)

Name: _____

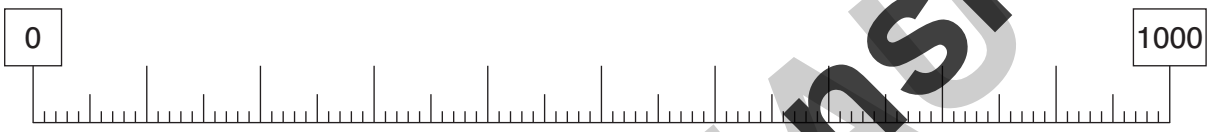
Die Umkehraufgabe wird auch als Probe bezeichnet.



1. Finde die Umkehraufgabe. Zeichne die Aufgabe am Zahlenstrahl ein.

a)

460 + 390 = 850 Umkehraufgabe: _____ – _____ = _____

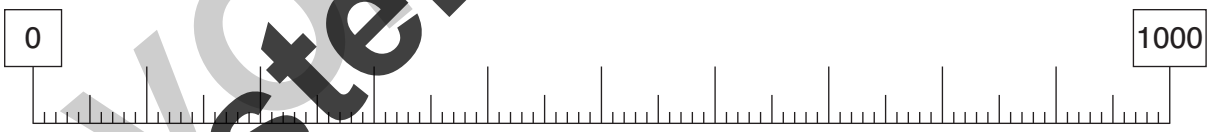


b)

270 + 670 = _____ Umkehraufgabe: _____ – _____ = _____

c)

760 – 280 = _____ Umkehraufgabe: _____ + _____ = _____



2. Schreibe die Umkehraufgabe auf.

a)

568 + 57 = 625	625 – 57 = 568
137 + 803 = ☐	☐ – ☐ = ☐
836 – 58 = ☐	☐ + ☐ = ☐
617 + 219 = ☐	☐ – ☐ = ☐

b)

537 + 379 = ☐	☐ – ☐ = ☐
732 – 144 = ☐	☐ + ☐ = ☐
46 + 486 = ☐	☐ – ☐ = ☐
1000 – 542 = ☐	☐ + ☐ = ☐

Muster zur Ansicht

netzwerk lernen

zur Vollversion

Ü1

Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division

Umkehraufgaben (2)

Name: _____

Die Division ist die Umkehrung der Multiplikation.

Beispiele:

7 · 60 = 420 **Umkehraufgabe: 420 : 60 = 7**

52 · 8 = 416 **Umkehraufgabe: 416 : 8 = 52**

3. Setze die fehlenden Zahlen ein. Tipp: Rechne halbschriftlich.

a) 60 —(· 7)→ 420 —(: 7)→ 60

b) 30 —(· 5)→ ☐ —( )→ 30

c) 320 —(: 8)→ ☐ —( )→ 320

d) 90 —(·10)→ ☐ —( )→ 90

e) 85 —(· 7)→ ☐ —( )→ 85

f) 94 —(· 6)→ ☐ —( )→ 94

g) 324 —(: 6)→ ☐ —( )→ 324

h) 882 —(: 7)→ ☐ —( )→ 882

i) 142 —(· 4)→ ☐ —(:)→ 142

j) 264 —(· 3)→ ☐ —( )→ 264

k) 985 —(: 5)→ ☐ —( )→ 985

l) 73 —(· 8)→ ☐ —( )→ 73

4. Schreibe die Umkehraufgabe auf.

a)

58 · 7 = 406	406 : 7 = 58
237 · 3 = ☐	☐ : ☐ = ☐
615 : 5 = ☐	☐ · ☐ = ☐
67 · 9 = ☐	☐ : ☐ = ☐

b)

57 · 5 = ☐	☐ : ☐ = ☐
621 : 3 = ☐	☐ · ☐ = ☐
146 · 6 = ☐	☐ : ☐ = ☐
602 : 7 = ☐	☐ · ☐ = ☐

Muster zur Ansicht

netzwerk lernen

zur Vollversion

Ü2

Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division

Platzhalteraufgaben (1)

Name: _____

Für die Addition (Plus) und Subtraktion (Minus) gilt: Platzhalteraufgaben durch die Umkehraufgabe lösen.

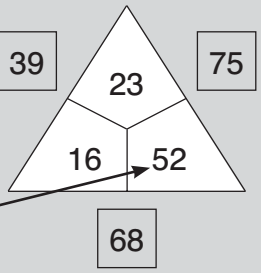
Beispiel:

171 + _____ = 300 **Umkehraufgabe: 300 – _____ = 171 oder 300 – 171 = 229**

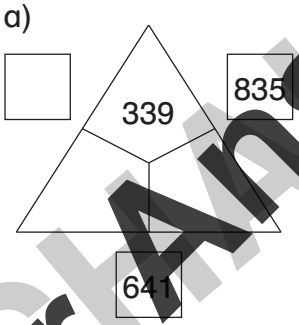
1. Trage die fehlenden Zahlen ein.

23 + 16 = _____

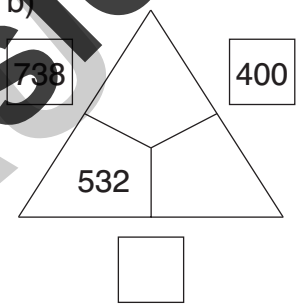
23 + _____ = 75



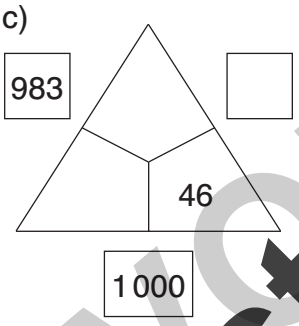
a)



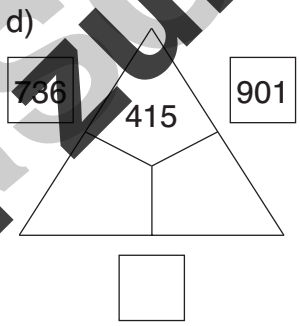
b)



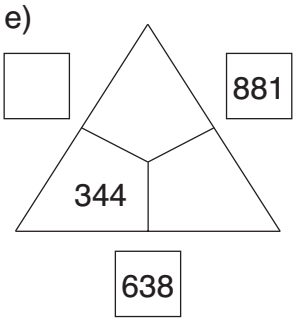
c)



d)



e)



2. Rechne.

a)

614	+ 136	=	750
☐	– 247	=	573
☐	+ 259	=	663
☐	– 753	=	74

b)

668 –	☐	=	164
735 +	☐	=	915
651 +	☐	=	749
737 –	☐	=	437

c)

865 +	☐	=	938
☐	– 49	=	684
☐	+ 73	=	608
1 000 –	☐	=	264

Musteransicht

netzwerk lernen

zur Vollversion

Ü2

Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division

Platzhalteraufgaben (2)

Name: _____

Für die Multiplikation (Mal) und Division (Geteilt) gilt: Platzhalteraufgaben durch die Umkehraufgabe lösen.

Beispiel:

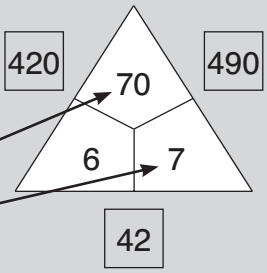
6 · _____ = 582 **Umkehraufgabe: 582 : _____ = 6 oder 582 : 6 = 97**

3. Setze die fehlenden Zahlen ein. Rechne halbschriftlich.

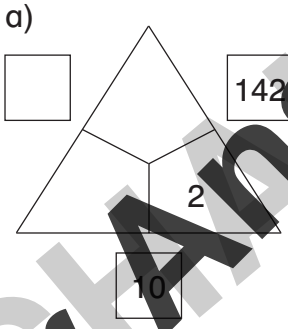
420 : 6 = _____

oder

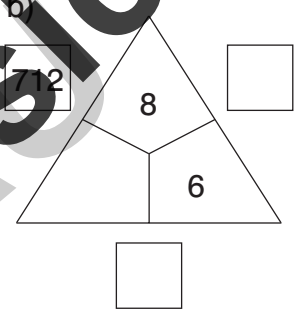
_____ · 6 = 42



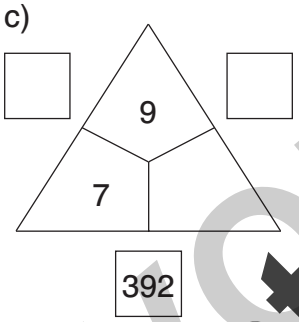
a)



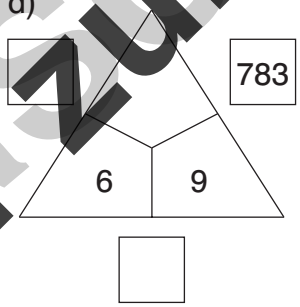
b)



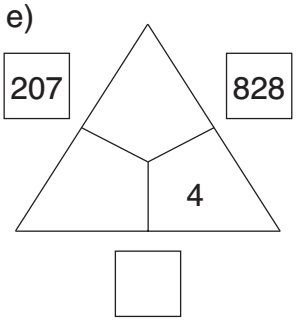
c)



d)



e)



4. Rechne.

a)

63	·	6	=	378
	:	2	=	373
	·	9	=	486
	:	7	=	65

b)

224	:		=	4
7	·		=	322
6	·		=	318
581	:		=	7

c)

765	:		=	5
	·	4	=	940
	:	6	=	68
8	·		=	352

Musteransicht

netzwerk lernen

zur Vollversion

Ü3

Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division

Rechengesetze (1)

Name: _____

Bei 2 von den 4 Grundrechenarten gilt das Vertauschungsgesetz.

Beispiel:

314 + 79 = 79 + 314

1. Für welche Rechenarten gilt das sogenannte Vertauschungsgesetz? Kreuze an und begründe deine Antwort durch ein Beispiel.

a) Subtraktion (Minus): ☐ ja ☐ nein Beispiel: _____

b) Addition (Plus): ☐ ja ☐ nein Beispiel: _____

c) Multiplikation (Mal): ☐ ja ☐ nein Beispiel: _____

d) Division (Geteilt durch): ☐ ja ☐ nein Beispiel: _____

2. Verbinde die Aufgabe mit der Tauschaufgabe und dem richtigen Ergebnis.

217 + 29	12 · 53	567
637 + 292	29 + 217	804
81 · 7	134 · 6	246
53 · 12	292 + 637	636
52 + 679	732 + 222	929
6 · 134	7 · 81	954
222 + 732	24 · 32	731
32 · 24	679 + 52	768

3. Finde die Tauschaufgabe und löse.

337 + 349 = ☐ ☐ + ☐ = ☐	489 + 483 = ☐ ☐ + ☐ = ☐
18 · 48 = ☐ ☐ · ☐ = ☐	67 · 9 = ☐ ☐ · ☐ = ☐

MUSTER zur Ansicht

netzwerk lernen

zur Vollversion

Ü3

Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division

Rechengesetze (2)

Name: _____

Wenn in einer Aufgabe mehrere Grundrechenarten vorkommen, muss man bestimmte Regeln beachten.
Eine Regel heißt:
Punktrechnung geht vor Strichrechnung.

Beispiel:

3 + 4 · 2 = ? **richtig: 3 + 8 = 11** ~~**falsch: 7 · 2 = 14**~~

4. Berechne.

a) 72 + 4 · 3 = 72 + 12 = 84 b) 263 + 5 · 12 = _____ = _____

c) 703 – 82 · 3 = _____ = _____ d) 637 + 296 : 4 = _____ = _____

e) 54 · 17 – 283 = _____ = _____ f) 984 : 8 + 374 = _____ = _____

g) 8 · 56 + 43 · 5 = _____ = _____

h) 54 · 9 – 312 : 4 = _____ = _____

i) 42 + 63 · 3 – 93 = _____ = _____

j) 932 – 8 · 72 + 268 = _____ = _____

5. Setze die richtigen Rechenzeichen ein.

a) 12 + 32 : 8 = 16 b) 731 __ 83 __ 8 = 67 c) 343 __ 83 __ 3 = 423

d) 224 __ 4 __ 84 = 140 e) 83 __ 5 __ 179 = 236 f) 739 __ 639 __ 7 = 93

6. Marco hat gerechnet: 222 + 222 · 2 = 888
Was hat er falsch gemacht?

a) Beschreibe

_____

_____

b) Rechne richtig.

_____ = _____

Muster zur Ansicht

netzwerk lernen

zur Vollversion

Führerscheintest (1)	Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division	Name: _____

1. Rechne mit Probe.

738 + 193 = ☐	☐ – ☐ = ☐	931 931 / 193 738
705 – 444 = ☐	☐ + ☐ = ☐	261 261 / 444 705
693 – 528 = ☐	☐ + ☐ = ☐	165 165 / 528 693
683 + 284 = ☐	☐ – ☐ = ☐	967 967 / 284 683

2. Wie heißt die Umkehraufgabe? Rechne halbschriftlich.

348 : 6 = ☐	☐ · ☐ = ☐	58 58 / 6 348
73 · 8 = ☐	☐ : ☐ = ☐	584 584 / 8 73
584 : 4 = ☐	☐ · ☐ = ☐	146 146 / 4 584
158 · 3 = ☐	☐ : ☐ = ☐	474 474 / 3 158

3. Rechne.

345 + ☐ = 734	436 + ☐ = 452	389 16
☐ – 345 = 462	☐ + 346 = 664	807 318
☐ – 86 = 732	☐ – 456 = 257	818 713
45 + ☐ = 1 000	453 – ☐ = 238	955 215

Muster zur Ansicht

netzwerk lernen

zur Vollversion

4. Rechne.

6 · ☐ = 378	192 : ☐ = 8
☐ · 7 = 378	☐ : 8 = 119
☐ : 4 = 164	☐ · 3 = 981
595 : ☐ = 7	5 · ☐ = 975

63 | 24
54 | 952
656 | 327
85 | 195

5. Wie viele Tauschaufgaben sind richtig? Kreuze an.

674 + 47 Tauschaufgabe: 47 + 674
48 · 48 Tauschaufgabe: 84 · 84
322 – 233 Tauschaufgabe: 333 – 222
173 · 6 Tauschaufgabe: 6 · 173
640 : 80 Tauschaufgabe: 64 : 8

0 ☐
1 ☐
2 ☐
3 ☐
4 ☐
5 ☐

☒

6. Berechne.

a) 94 + 24 · 5 = _____ = _____
b) 811 – 8 · 64 = _____ = _____
c) 782 – 5 · 33 – 193 = _____ = _____
d) 637 + 750 : 6 = _____ = _____

94 + 120
214
811 – 512
299
782 – 165 – 193
424
637 + 125
762

Muster zur Ansicht
VORSCHAU
netzwerk lernen
zur Vollversion

Ü2 Zahloperationen – Division
Halbschriftliches Rechnen (1)

Name: _____

Will man schwere Aufgaben lösen, so kann man sie in einzelnen Schritten rechnen. Dies nennt man auch halbschriftliches Rechnen. Halbschriftliches Rechnen funktioniert auf unterschiedliche Arten. Zum Beispiel kann man die Aufgabe 592 : 8 so lösen:

1. **Man teilt zuerst einen Teil der Hunderterzahl durch die Einerzahl: 560 : 8, dann durch die Zehnerzahl: 32 : 8 und zählt dann die beiden Einzelergebnisse zusammen.**

H	Z	E		E		H	Z	E
5	9	2	:	8	=			
5	6	0	:	8	=		7	0
	3	2	:	8	=			4
			:		=			
5	9	2	:	8	=		7	4

2. **Man teilt zuerst eine Hunderterzahl: 400 : 8, dann durch eine weitere Zahl: 160 : 8, dann durch den Rest: 32 : 8 und zählt dann alle Einzelergebnisse zusammen.**

H	Z	E		E		H	Z	E
5	9	2	:	8	=			
4	0	0	:	8	=		5	0
1	6	0	:	8	=		2	0
	3	2	:	8	=			4
5	9	2	:	8	=		7	4

1. Rechne.

a)

H	Z	E		E		H	Z	E
4	4	4	:	6	=		7	4
			:		=			
			:		=			
			:		=			
			:		=			

b)

H	Z	E		E		H	Z	E
3	7	8	:	3	=	1	2	6
			:		=			
			:		=			
			:		=			
			:		=			

c)

H	Z	E		E		H	Z	E
4	7	5	:	5	=		9	5
			:		=			
			:					
			:		=			
			:		=			

d)

H	Z	E		E		H	Z	E
4	0	6	:	7	=		5	8
			:		=			
			:		=			
			:		=			
			:		=			

e)

H	Z	E		E		H	Z	E
4	9	6	:	8	=		6	2
			:		=			
			:		=			
			:		=			
			:		=			

f)

H	Z	E		E		H	Z	E
8	3	2	:	4	=	2	0	8
			:		=			
			:					
			:		=			
			:		=			

g)

H	Z	E		E		H	Z	E
7	0	2	:	9	=		7	8
			:		=			
			:		=			
			:		=			
			:		=			

h)

H	Z	E		E		H	Z	E
8	2	6	:	7	=	1	1	8
			:		=			
			:		=			
			:		=			
			:		=			

i)

H	Z	E		E		H	Z	E
3	5	4	:	6	=		5	9
			:		=			
			:					
			:		=			
			:		=			

Ü2 Zahloperationen – Division
Halbschriftliches Rechnen (2)

Name: _____

414 —: 2→ 207 —: 3→ 69

2. Trage die fehlenden Zahlen ein.

a) 348 —: 2→ 174 —: 3→ 58

b) 665 —: 5→ 133 —: 7→ 19

c) 896 —: 2→ 448 —: 8→ 56

d) 912 —: 4→ 228 —: 6→ 38

3. Berechne halbschriftlich. Das Schrittweise-Rechnen hilft dir.

522 : 6 = 87	585 : 9 = 65	275 : 5 = 55
369 : 3 = 123	184 : 4 = 46	444 : 6 = 74
406 : 7 = 58	396 : 6 = 66	315 : 5 = 63
924 : 3 = 308	816 : 2 = 408	672 : 8 = 84

Ü1 Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division
Umkehraufgaben (1)

Name: _____

Die Umkehraufgabe wird auch als Probe bezeichnet.

0 — 220 + 490 = 710 — 1000

710 – 490 = 220

1. Finde die Umkehraufgabe. Zeichne die Aufgabe am Zahlenstrahl ein.

a)
460 + 390 = 850 Umkehraufgabe: 850 – 390 = 460

0 — 1000

b)
270 + 670 = 940 Umkehraufgabe: 940 – 670 = 270

0 — 1000

c)
760 – 280 = 480 Umkehraufgabe: 480 + 280 = 760

0 — 1000

2. Schreibe die Umkehraufgabe auf.

a)

568 + 57 = 625	625 – 57 = 568
137 + 803 = 940	940 – 803 = 137
836 – 58 = 778	778 + 58 = 836
617 + 219 = 836	836 – 219 = 617

b)

537 + 379 = 916	916 – 379 = 537
732 – 144 = 588	588 + 144 = 732
46 + 486 = 532	532 – 486 = 46
1000 – 542 = 458	458 + 542 = 1000

Ü1 Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division
Umkehraufgaben (2)

Name: _____

Die Division ist die Umkehrung der Multiplikation.

Beispiele:
7 · 60 = 420 **Umkehraufgabe: 420 : 60 = 7**
52 · 8 = 416 **Umkehraufgabe: 416 : 8 = 52**

3. Setze die fehlenden Zahlen ein. Tipp: Rechne halbschriftlich.

a) 60 —·7→ 420 —:7→ 60
b) 30 —·5→ 150 —:5→ 30
c) 320 —:8→ 40 —·8→ 320
d) 90 —·10→ 900 —:10→ 90
e) 85 —·7→ 595 —:7→ 85
f) 94 —·6→ 564 —:6→ 94
g) 324 —:6→ 54 —·6→ 324
h) 882 —:7→ 126 —·7→ 882
i) 142 —·4→ 568 —:4→ 142
j) 264 —·3→ 792 —:3→ 264
k) 985 —:5→ 197 —·5→ 985
l) 73 —·8→ 584 —:8→ 73

4. Schreibe die Umkehraufgabe auf.

a)

58 · 7 = 406	406 : 7 = 58
237 · 3 = 711	711 : 3 = 237
615 : 5 = 123	123 · 5 = 615
67 · 9 = 603	603 : 9 = 67

b)

57 · 5 = 285	285 : 5 = 57
621 : 3 = 207	207 · 3 = 621
146 · 6 = 876	876 : 6 = 146
602 : 7 = 86	86 · 7 = 602

Muster zur Ansicht

netzwerk lernen

zur Vollversion

Thilo Wissner: Prüfen – Üben – Prüfen ... Mathe Klasse 3 © Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

Ü2 Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division

Platzhalteraufgaben (1)

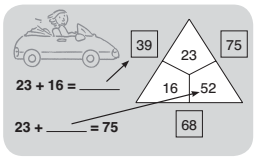
Name: _____

Für die Addition (Plus) und Subtraktion (Minus) gilt: Platzhalteraufgaben durch die Umkehraufgabe lösen.

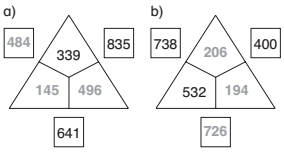
Beispiel:

171 + ____ = 300 **Umkehraufgabe: 300 – ____ = 171 oder 300 – 171 = 229**

1. Trage die fehlenden Zahlen ein.

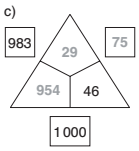


a)

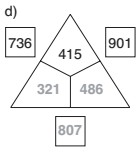


b)

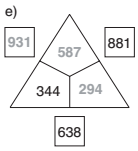
c)



d)



e)



2. Rechne.

a)

614	+ 136	=	750
820	– 247	=	573
404	+ 259	=	663
827	– 753	=	74

b)

668 –	504	=	164
735 +	180	=	915
651 +	98	=	749
737 –	300	=	437

c)

865 +	73	=	938
733	– 49	=	684
535	+ 73	=	608
1 000 –	736	=	264

Ü2 Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division

Platzhalteraufgaben (2)

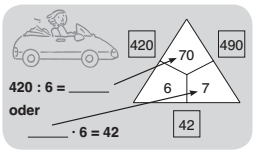
Name: _____

Für die Multiplikation (Mal) und Division (Geteilt) gilt: Platzhalteraufgaben durch die Umkehraufgabe lösen.

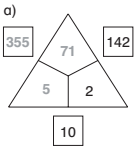
Beispiel:

6 · ____ = 582 **Umkehraufgabe: 582 : ____ = 6 oder 582 : 6 = 97**

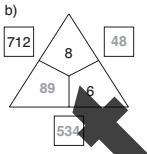
3. Setze die fehlenden Zahlen ein. Rechne halbschriftlich.



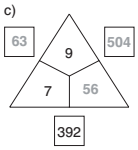
a)



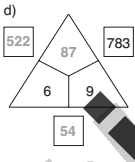
b)



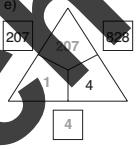
c)



d)



e)



4. Rechne.

a)

63	·	6	=	378
746	:	2	=	373
54	·	9	=	486
455	:	7	=	65

b)

224	:	56	=	4
7	·	46	=	322
6	·	53	=	318
581	:	83	=	7

c)

765	:	153	=	5
235	·	4	=	940
408	:	6	=	68
8	·	44	=	352

Ü3 Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division

Rechengesetze (1)

Name: _____

Bei 2 von den 4 Grundrechenarten gilt das Vertauschungsgesetz.

Beispiel:

314 + 79 = 79 + 314

1. Für welche Rechenarten gilt das sogenannte Vertauschungsgesetz? Kreuze an und begründe deine Antwort durch ein Beispiel.

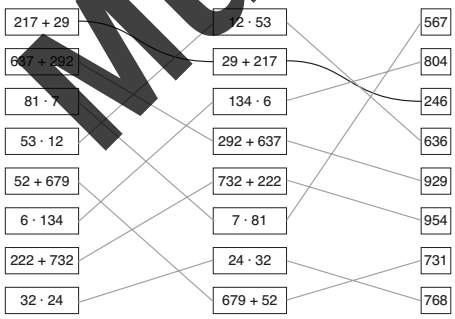
a) Subtraktion (Minus): ☐ ja ☒ nein Beispiel: 7 – 4 ≠ 4 – 7

b) Addition (Plus): ☒ ja ☐ nein Beispiel: 2 + 3 = 3 + 2

c) Multiplikation (Mal): ☒ ja ☐ nein Beispiel: 2 · 4 = 4 · 2

d) Division (Geteilt durch): ☐ ja ☒ nein Beispiel: 8 : 2 ≠ 2 : 8

2. Verbinde die Aufgabe mit der Tauschaufgabe und dem richtigen Ergebnis.



3. Finde die Tauschaufgabe und löse.

337 + 349 =	686	349 + 337 =	686	489 + 483 =	972	483 + 489 =	972
18 · 48 =	864	48 · 18 =	864	67 · 9 =	603	9 · 67 =	603

Ü3 Zahloperationen – Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division

Rechengesetze (2)

Name: _____

Wenn in einer Aufgabe mehrere Grundrechenarten vorkommen, muss man bestimmte Regeln beachten. Eine Regel heißt: Punktrechnung geht vor Strichrechnung.

Beispiel:

3 + 4 · 2 = ? **richtig: 3 + 8 = 11** ~~**falsch: 7 · 2 = 14**~~

4. Berechne.

a) 72 + 4 · 3 = 72 + 12 = 84 b) 263 + 5 · 12 = 263 + 60 = 323

c) 703 – 82 · 3 = 703 – 246 = 457 d) 637 + 296 : 4 = 637 + 74 = 711

e) 54 · 17 – 283 = 918 – 283 = 635 f) 984 : 8 + 374 = 123 + 374 = 497

g) 8 · 56 + 43 · 5 = 448 + 215 = 663

h) 54 · 9 – 312 : 4 = 486 – 78 = 408

i) 42 + 63 · 3 – 93 = 42 + 189 – 93 = 138

j) 932 – 8 · 72 + 268 = 932 – 576 + 268 = 624

5. Setze die richtigen Rechenzeichen ein.

a) 12 + 32 : 8 = 16 b) 731 – 83 · 8 = 67 c) 343 + 83 – 3 = 423

d) 224 : 4 + 84 = 140 e) 83 · 5 – 179 = 236 f) 739 – 639 – 7 = 93

6. Marco hat gerechnet: 222 + 222 · 2 = 888
Was hat er falsch gemacht?

a) Beschreibe

Er hat das Rechengesetz „Punktrechnung geht vor Strichrechnung" nicht beachtet.

b) Rechne richtig.

222 + 444 = 666

Musterseite zur Ansicht

netzwerk lernen

zur Vollversion